KOMPLET



mich entris-sen. Hal- le- lu- ja.

Psalm 34

ALLEZEIT will ich den HERRN lobpreisen, *
sein Lob sei stets in meinem Munde!
Meine Seele rühme sich des HERRN, *
die Armen sollen es hören und fröhlich sein!
Preiset den HERRN mit mir, *
laßt uns gemeinsam seinen Namen erheben!

Ich suchte den HERRN, und er erhörte mich, * er hat mich all meinen Ängsten entrissen. Die auf ihn blicken, werden strahlen, * nie wird vor Scham ihr Antlitz erröten.

Da rief ein Armer, und es hörte ihn der HERR, * er half ihm aus all seinen Nöten.

Der Engel des HERRN umschirmt, die ihn fürchten, * und er befreit sie.

Kostet und seht: Der HERR ist gut! *
Selig der Mensch, der zu ihm sich flüchtet!
Fürchtet den HERRN, ihr seine Heiligen, *
denn die ihn fürchten, leiden keinen Mangel.
Selbst Löwen darben und leiden Hunger, *
doch wer den HERRN sucht, braucht kein Gut zu entbehren.

Kommt, ihr Söhne, höret mich! *
Die Furcht des HERRN will ich euch lehren.
Wer ist der Mensch, der Lust hat am Leben, *
der Tage sich wünscht, um Gutes zu sehen.
Hüte deine Zunge vor dem Bösen *
und deine Lippen vor falscher Rede!
Laß ab vom Bösen und tu das Gute, *
trachte nach Frieden und such ihn zu ergreifen!

Die Augen des HERRN blicken auf die Gerechten, * und seine Ohren hören <u>auf</u> ihr Schreien.

Das Antlitz des HERRN richtet sich gegen die Bösen, * ihr Gedächtnis von der Erde zu tilgen.

Schrein die Gerechten, so hört sie der HERR, * er entreißt sie all ihren Nöten.

Der HERR ist nahe den gebrochenen Herzen, * dem zerschlagenen Geist schafft er Heilung.

Viel Böses muß der Gerechte <u>leiden</u>, * doch allem wird der HERR ihn entreißen.

Er behütet all seine <u>Glieder</u>, * nicht eins von ihnen w<u>i</u>rd zerbrochen.

Den Frevler tötet die Bosheit, *

wer den Gerechten haßt, muß es büßen.

Der Herr erlöst seine Knechte, * von Strafe bleibt verschont, wer zu ihm sich flüchtet.